

14. Fachmesse für Personalwesen  
4.–5. November 2015  
Messe Wien | Halle C  
Öffnungszeiten: 9:00 – 17:30 Uhr

# Personal Austria

## Keynote-Speaker



**Michael Rajiv Shah**  
Blogger, Autor, Consultant, Social-Media Trainer, networkfinder.cc

»» **E=MC<sup>2</sup> der Quantensprung vom Employer Branding zum Employee Branding**



**Georg Wawschinek**  
Inhaber von Wawschinek CoreTelling®

»» **Erfolgsfaktor Charisma – überzeugend führen und begeistern**



**Mag. Christian Pirker**  
Geschäftsführender Gesellschafter der Christian Pirker KG

»» **Effektives E-Learning als Teil des Integrierten Lernens in Organisationen**

## Grußwort

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Messegäste!**

Die Personal Austria hat sich in den letzten Jahren zum Großereignis im Bereich Human Resource Management entwickelt und findet im November bereits zum vierzehnten Mal in Wien statt. Als Fachmesse für Personalwesen bietet sie eine zentrale Plattform für einen Informations- und Meinungsaustausch mit ExpertInnen und EntscheidungsträgerInnen. Der Schwerpunkt der immer breiter werdenden Themenpalette liegt dieses Jahr auf den Bereichen betriebliches Gesundheitsmanagement sowie Aus- und Weiterbildung.

Rasante Entwicklungen in der Arbeitswelt erfordern kreative Maßnahmen, um neue Herausforderungen zu bewältigen und den Bedürfnissen der ArbeitnehmerInnen gerecht zu werden. Als Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz ist der ArbeitnehmerInnenschutz für mich eine zentrale Kernaufgabe. Der Schlüssel zum Erfolg ist ein positives und altersgerechtes Arbeitsumfeld, denn die Arbeitsumgebung hat einen erheblichen Einfluss auf das Wohlbefinden der ArbeitnehmerInnen.

Ein Drittel der Österreicherinnen und Österreicher leidet heute unter gesundheitlichen Beeinträchtigungen am Arbeitsplatz. Arbeitsbedingter Stress führt zu körperlichen und seelischen Erkrankungen. Oft genügen schon kleine Maßnahmen, um die Arbeitsplätze und das Arbeitsumfeld sicherer und stressfreier zu gestalten und somit die Motivation und Gesundheit der MitarbeiterInnen zu erhöhen. Zentral ist hier auch die Betriebliche Ge-



**Rudolf Hundstorfer**  
Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

sundheitsförderung, in meinem Ressort beinhaltet die Betriebliche Gesundheitsförderung beispielsweise Ernährungsberatung, Gesundheitschecks, Entspannungstraining, Sportkurse, Impfkationen, Massagen und Arbeitspsychologen.

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten hat sich gezeigt, dass Aus- und Weiterbildung, der zweite Schwerpunkt der diesjährigen Messe, der Schlüssel zu einer konstanten beruflichen Karriere sind. Je besser die Qualifikation, desto geringer das Risiko arbeitslos zu werden. Gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen sind heute im globalen Wettbewerb von Vorteil. Daher liegt der Schwerpunkt der Bundesregierung weiter darauf, das Ausbildungsniveau der ArbeitnehmerInnen zu verbessern.

In diesem Sinne wünsche ich den InitiatorInnen der Konferenz weiterhin viel Erfolg und allen BesucherInnen eine informative Veranstaltung und spannenden Diskussionen!

**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR ARBEIT, SOZIALES  
UND KONSUMENTENSCHUTZ**

## NEU auf der Personal Austria

»» **HR Solution Check – Kompakter Anbietervergleich**

»» **HR-Startups – Sonderfläche und Programm**

»» **MeetingPoint – Glänzendes Jubiläum**

»» **AUGENHÖHE – Filmausschnitte und Dialog**



**Personal Austria**  
@PAustria

Immer up to date mit dem #Paustria Newsletter:  
[www.personal-austria.at/newsletter](http://www.personal-austria.at/newsletter)

**NETZWERKEN SIE MIT UNS!**



Jetzt ermäßigtes Eintrittsticket  
online bestellen und 40 % sparen!



[www.personal-austria.at](http://www.personal-austria.at)

## Österreichs Messe für HR-Visionäre mit den Schwerpunkten

»» **HR-Software & Hardware**

»» **HR-Dienstleistungen und Beratung**

»» **Weiterbildung & Training**

»» **Corporate Health**

»» **E-Learning / Blended Learning**

Sponsoren



HRm.AT

Medienpartner



Partner



4 260245 353040

## Keynote-Speaker



04.11.2015 | 12:15 – 13:00 Uhr  
Praxisforum 3

**Michael Rajiv Shah**

Blogger, Autor, Consultant, Social-Media  
Trainer, networkfinder.cc

### E=MC<sup>2</sup> der Quantensprung vom Employer Branding zum Employee Branding

Mit der Speziellen Relativitätstheorie legte Albert Einstein vor 110 Jahren (am 30. Juni 1905) die Basis für die sogenannte vierte industrielle Revolution und das Buzzwort Arbeiten 4.0. Das Besondere an den Entdeckungen Einsteins, Nils Bohrs, Erwin Schrödingers und vielen anderen Wissenschaftlern des 20. Jahrhunderts für die Wirtschaft und uns darin arbeitenden Menschen liegt im Paradigmenwechsel vom Newtonschen linearen Weltbild zur chaotischen Quantenphysik.

Es war die quantenphysikalische Halbleitertechnologie, die in den letzten drei Jahrzehnten unsere Arbeitswelt in Richtung Industrie 4.0 veränderte. Das Bewusstsein der Menschheit beziehungsweise die linearen Strukturen wirtschaftlicher Organisationen hat die Quantenphysik allerdings bis heute kaum erreicht.

Während auf der einen Seite EDV und IT – also halbleiterbasierte Quantentechnologie – unsere „Prinzipien wissenschaftlichen Managements“ perfektionierten, brachten sie gleichzeitig die für quantenphysikalische Prozesse typischen Paradoxien in unser Leben und Wirtschaften. Für einen Social Business Network Professional sind diese Paradoxien am besten in Business Netzwerken erkennbar. Denn in Netzwerken wie XING und LinkedIn werden erstmalig divergierende Arbeitnehmer- und Arbeitgeberinteressen öffentlich sichtbar. Die Herausforderung für Personalmanager besteht daher darin, sich die quantenphysikalischen Networking-Gesetzmäßigkeiten zu eigen zu machen.



04.11.2015 | 16:15 – 17:00 Uhr  
Praxisforum 1

**Georg Wawschinek**

Inhaber von Wawschinek CoreTelling®

### Erfolgsfaktor Charisma – überzeugend führen und begeistern

Charisma fällt vom Himmel oder eben nicht. Diese faszinierende Eigenschaft herausragender Menschen scheint für viele unerreichbar. Doch glaubt man dem führenden Experten Georg Wawschinek, der seit 15 Jahren mit zehntausenden Menschen weltweit an ihrer charismatischen Wirkung arbeitet, hat JEDE/R sein Charisma selbst in der Hand!

Im Vortrag entschlüsselt Wawschinek die Geheimnisse (nicht nur) charismatischer Leader und gibt sofort umsetzbare Impulse für die Zuhörer. Führungskräfte erfahren, wie sie bei sich und anderen die innere Flamme entfachen und strahlendes Selbstvertrauen entwickeln. Der Top 100 Speaker gibt die richtigen Tipps, wie man bestechend argumentiert und nicht nur informiert, sondern motiviert und inspiriert. Er erklärt, wie alle Aspekte der eigenen Persönlichkeit gestärkt werden und macht Mut, auch die persönlichen Kanten zu zeigen. Denn Diamanten strahlen nur, wenn die Kanten geschliffen sind. Charismatisch überzeugen, sicher auftreten, eine vertrauensvolle Atmosphäre schaffen – nicht nur wichtig für Führungskräfte.

Führungskräfte ebenso wie Mitarbeiter werden im Vortrag verstehen, wie man auch im täglichen Leben von charismatischen Menschen – prominenten und nicht prominenten aus dem Umfeld – lernen kann. Und sie werden Freude daran haben, ihr Charisma zu entdecken, zu trainieren und weiter zu entwickeln.

präsentiert von Speakers Excellence



05.11.2015 | 15:30 – 16:00 Uhr  
Praxisforum 2

**Mag. Christian Pirker**

Geschäftsführender Gesellschafter der  
Christian Pirker KG

### Effektives E-Learning als Teil des Integrierten Lernens in Organisationen

E-Learning ist in aller Munde, aber in der Praxis mangelt es immer wieder an Herz, Hirn und Hand (Pestalozzi). Viele Maßnahmen lassen sowohl das Herz als auch das Hirn vermissen, oft scheitert es am Tun. Doch wie lässt sich effektives E-Learning in der Praxis realisieren und umsetzen? Es beginnt mit dem richtigen Bewusstsein für das Thema und die Bedeutung des E-Learning als Teil des Integrierten Lernens in Organisationen. Hinzu kommt ein entsprechender Anspruch an die Effektivität des Lernens.

Mag. Christian Pirker verrät in seinem Keynote-Vortrag, was es mit der Erfolgsformel IL3 = ELF10 auf sich hat, mit der er seit langem arbeitet. Erfolg und Effektivität basieren demnach auf dem Zusammenwirken von zwei Dimensionen des „Erfahrungsorientierten Lernens“ (EOL) in Verbindung mit dem E-Learning. Der Experte erklärt den Messebesuchern, wie sie die Formel in ihrer Organisation nutzen können. Dabei erläutert er die Grundsätze effektiven E-Learning und zeigt auf, wie weit gefächert die Arbeitsgebiete im E-Learning sind. Im Mittelpunkt stehen zentrale Begriffe wie „Selbstgesteuertes Lernen“ oder die Frage, welche Anforderungen es an die Didaktik gibt. Anhand konkreter Praxisbeispiele veranschaulicht er zudem, welche Stolpersteine es im E-Learning gibt und woran es sogar gänzlich scheitern kann. Auf der anderen Seite erfahren die Zuhörer, wie es richtig gut gelingt und so zum effektiven Lernen in der Organisation entscheidend beiträgt.

präsentiert von Speakers Excellence

## Experts



**Mag.a Maria Schwarz-Wölzl**

Senior Researcher, ZSI  
– Zentrum für Soziale  
Innovation GmbH

### Das Potenzial älterer IKT-Fachkräfte – Inputs aus aktuellen Projekten

In den letzten Jahren kämpft Europa mit einer Rekordarbeitslosigkeit; gleichzeitig leiden einige Sektoren unter einem skill-shortage. Als Gegeninstrument forciert die Europäische Kommission die geographische Mobilität, wobei eher Jüngere als Ältere angesprochen sind und davon profitieren. Besonders im IKT-Sektor wird seit Jahren ein eklatanter Mangel an qualifizierten Fachkräften konstatiert. Aber trotz freier Stellen stoßen ältere IKT-Fachkräfte auf Barrieren, wenn sie sich geographisch und/oder beruflich „mobilisieren“ möchten.

Das Projekt CAMEO – Career Mobility of Europe's Older Workforce will die Mobilität von älteren IKT-Fachkräften stärken und beschäftigt sich mit Herausforderungen und Mobilitätstrends im europäischen IKT-Sektor. Mag.a Maria Schwarz-Wölzl überprüft in ihrem Vortrag neue Ansätze und Fachdebatten auf ihre Praxisrelevanz.

04.11.2015 | 15:15 – 16:00 Uhr  
Praxisforum 1



**Mag.a Barbara Covarrubias Venegas**

Forscherin &  
Projektleiterin,  
FH Wien der WKW

### Von HR-Rollen zu HR Kompetenzen?! Vorstellung eines HR-Kompetenzmodells

Um die Anforderungen an HR zu systematisieren, hat Dave Ulrich 1997 ein HR-Rollenmodell entwickelt. Ihm zufolge kann die HR-Arbeit je nach ihrer Ausrichtung auf operative bzw. strategische Tätigkeitsfelder unterschieden werden und andererseits den Fokus entweder auf Prozesse oder die Belegschaft im Unternehmen legen. Ulrich bezeichnet die Rollen als Strategic Partner, Change Agent, Administrative Expert und Employee Champion. Eine Dezentralisierung von HR-Agenden zu den Linienführungskräften, aber auch Entwicklungen wie E-HRM, welche die administrativen Agenden von HR reduzieren und somit Ressourcen für strategische Agenden freispielen, verändern den HR-Bereich. Mag.a Covarrubias Venegas stellt ein HR-Kompetenzmodell vor, welches theoretische Modelle vereint und ExpertInneninterviews aus vier Ländern einbezieht.

04.11.2015 | 16:45 – 17:30 Uhr  
Praxisforum 3



**Univ.-Prof. Dr. Josef Hochgerner**

Gründer, ZSI – Zentrum  
für Soziale Innovation  
GmbH

### Unternehmensentwicklung durch soziale Innovation

Für Unternehmer, Mitarbeiter und Berater sind ein tiefgreifendes Innovationsbewusstsein und eine kontinuierliche Kompetenzentwicklung wichtige Begleiter geworden: Soziale Innovationen (SI) sind neue Formen praktischen Handelns zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen. Sie treten in Form von neuen bzw. veränderten Rollen, Beziehungen, Normen oder Werten in Erscheinung. In der Wirtschaft tragen soziale Innovationen zu einer gesamthaften Entwicklung der Unternehmenskultur bei und prägen soziales Unternehmertum. Um diesen Ansatz für Unternehmen nutzbar zu machen, schlägt das ZSI die Entwicklung sozialer Innovationsprozesse entlang von vier Phasen (4-i Prozess) vor: Ideenfindung auf Basis konkreter Problemanalyse – Interventionen und Methoden zur Problemlösung planen – Implementierung im Betrieb und Umfeld – Impact- bzw. Wirkungsanalyse.

05.11.2015 | 09:45 – 10:30 Uhr  
Praxisforum 3



**Prof. Dr. Dietmar Kilian**

Management Center  
Innsbruck (MCI)

### Wie die Industrie 4.0 Leistungsbereitschaft und Mitarbeiterbindung beeinflusst – Studie

Industrie 4.0, das „Internet of Things“ und die Digitalisierung verändern Arbeitsabläufe und damit unser gesamtes Leben. In einer Studie mit über 600 berufsbegleitend Studierenden in Deutschland und Österreich konnten dazu signifikante Ergebnisse erhoben werden. So sehen die Befragten immer weniger einen Zusammenhang zwischen Leistungsbereitschaft, Unternehmensbindung und dem Einfluss der direkten Vorgesetzten. Führt die Digitalisierung zu diesem Wandel oder der Umstand, dass viele Unternehmen in den mittleren Führungsebenen mehr verwaltet als geführt werden? Wenn noch ein Bezug zum Unternehmen besteht, dann eher zur Marke. Wird damit Employer Branding immer wichtiger? Im Vortrag identifiziert Prof. Kilian die wichtigsten Einflussfaktoren auf die Mitarbeiterbindung und leitet daraus erste Handlungsempfehlungen ab.

05.11.2015 | 13:00 – 13:45 Uhr  
Praxisforum 3



## AMS Expert Talk



## Mit Gesundheit in Führung gehen

**Dr. Johannes Kopf**

Vorstand AMS Österreich

Fitnesscenter, Nichtraucherkurs und Burnout-Prophylaxe – was sich anhört wie das ausgefeilte Kursprogramm eines Gesundheitstempels, gehört oft schon zum üblichen Angebot vieler heimischer Unternehmen für ihre Mitarbeiter/innen. Immer mehr Arbeitgeber/innen erkennen, dass eine gesunde und motivierte Belegschaft eine unabdingbare Voraussetzung für Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftlichen Erfolg darstellt. Wer also seinen Beschäftigten hilft, fit zu bleiben, spart bares Geld. Laut Studien rentiert sich jeder investierte Euro drei- bis zehnfach.

Arbeitnehmer/innen mussten sich 2013 hierzulande durchschnittlich zweieinhalb Wochen krankmelden. Laut einer Studie des IHS und des ESCE könnten in Österreich jährlich bis zu 3,64 Milliarden Euro eingespart werden, wenn alle Erwerbstätigen durch Gesundheitsförderungsprogramme erreicht und den auf sie individuell zugeschnittenen Empfehlungen folgen würden.

Hinter dem Erfolg jedes Unternehmens stehen Mitarbeiter/innen, die ihr Wissen und Können in die Arbeit einbringen. Es liegt also im Interesse der Arbeitsgeber/innen, Leistungsfähigkeit und Arbeitszufriedenheit der Belegschaft so lange wie möglich zu erhalten. Studien zeigen, dass Teilnehmer/innen an betrieblichen Gesundheitsförderungsprogrammen bis zu einem Drittel weniger Fehlzeiten haben. Das Ergebnis: höhere Produktivität, verbesserte Qualität, mehr Innovationen und ein gutes Image als Arbeitgeber/in.

Bei der Personal Austria 2015 diskutiert Dr. Johannes Kopf, Vorstand des Arbeitsmarktservice (AMS), gemeinsam mit Dr.in Eva Höltl, Leiterin des Health Center Erste Group Bank AG, und Dr. Bertolt Meyer, Professor für Organisations- und Wirtschaftspsychologie an der TU Chemnitz, warum betriebliches Gesundheitsmanagement mehr bringt als es kostet und wie gesunde Mitarbeiter/innen den entscheidenden Wettbewerbsvorsprung ermöglichen.

**AMS Expert Talk**  
**Mit Gesundheit in Führung gehen**  
Mittwoch, 4. November 2015,  
um 9.30 Uhr in der Messe Wien,  
Halle C, Praxisforum 1

## Wirtschaftsforum der Führungskräfte



## Leadership ist mehr als Management

**Mag. (FH) Michael Walser**  
Vorsitzender der  
WdF Landesgruppe  
Vorarlberg  
Geschäftsführender  
Inhaber von Walser  
Personal Management

Das Bild einer Führungspersönlichkeit hat sich in den letzten Jahren wesentlich verändert: Wird im Management der Mensch als Ressource gesehen und steht dabei die Einstellung des Machens im Vordergrund, so sind die zentralen Punkte im Leadership Ehrfurcht vor den Menschen, Vertrauen sowie die Einstellung des Dienens. Der/die Vorgesetzte ist dafür zuständig, die Rahmenbedingungen zu schaffen, die es den Mitarbeitenden ermöglichen, ihre Arbeit selbstständig und effizient erledigen zu können und die nicht zur Demotivation führen.

Die Mitarbeitenden wünschen sich Handlungs- und Entscheidungsspielraum sowie klare und nachvollziehbare Entscheidungsprozesse. Die Führungs-

kraft übernimmt zunehmend die Rolle eines Coachs, der seine Mitarbeitenden fordert und fördert und sie entsprechend ihrer Kompetenzen einsetzt. Auch seine Vorbildfunktion und seine Sozialkompetenz sind essentielle Faktoren für die Motivation der Mitarbeitenden: Die Mitarbeitenden wollen wertgeschätzt und respektvoll behandelt werden und suchen sich einen Arbeitsplatz, bei dem faire Arbeitsbedingungen und ein gutes Betriebsklima herrschen. Sie sind nicht mehr bereit, alles in Kauf zu nehmen.

Die Führungskraft hat ihre Aufgaben genauso zu erfüllen wie die Mitarbeitenden und wenn dies nicht der Fall ist, führt das oft zu Unruhe, zu einer ungenügenden Arbeitsleistung oder zur inneren Kündigung bis hin zur unerwünschten Fluktuation bei Mitarbeitenden, die hohe Kosten verursacht.

**Podiumsdiskussion**  
Donnerstag, 5. November 2015,  
14.30 bis 15.15 Uhr, Praxisforum 2

## Themenbereich Recht



## Das verschärfte Lohndumpingverbot

Das per 1.1.2015 massiv verschärfte, hoch strafbare Lohndumpingverbot betrifft alle Unternehmen. Lohndumping hat sich zu einem „Übergangigkeitsgebot“ verändert. Es umfasst nicht mehr bloße Grundlohnunterschreitungen, sondern alle kollektivvertraglichen Entgelte. Auch schützen Überzahlungen meist nur bei Fehlern im selben Lohnzahlungszeitraum. Nachzahlungen befreien nur stark eingeschränkt. Auch die 10 Prozent Klausel des LSDB-Erlasses gibt keine Sicherheit. Schon geringe Unterzahlungen können massive Vielfachbestrafungen auslösen. Angesichts der komplexen Kollektivvertrags- und v.a. Arbeitszeitbestimmungen stellen sich daher gewaltige inhaltliche und organisatorische Herausforderungen für das Personalwesen und Geschäftsführungen. Professor Dr. Franz Schrank geht in seinem Vortrag auf die zu treffenden

Maßnahmen und Dokumentationsanforderungen ein. Im Anschluss an den Vortrag steht er am LexisNexis-Stand für Fragen zur Verfügung!

o. Univ.-Prof. Dr. Franz Schrank ist Arbeitsrechtsexperte, Fachautor und nachgefragter Vortragender mit erheblicher Beratungserfahrung aus seiner früheren Tätigkeit in der Wirtschaftskammer Steiermark. Er ist unter anderem auch Autor von LexisNexis® KnowHow, dem Online-Portal für die Personalpraxis.

**Vortrag**  
Donnerstag, 5. November 2015,  
14.30 bis 15.15 Uhr, Praxisforum 3

## Zukunftsfaktor Zeitarbeit



## Zeitarbeit: Branche im Wandel

Zeitarbeitsunternehmen bauen zunehmend ihre Services aus. Treiber dahinter sind Kunden, die sich eine breitere Palette an Personaldienstleistungen und Services wünschen.

Mittlerweile umfasst das Arbeitsspektrum der Zeitarbeitsunternehmen ein ganzes Paket an Personaldienstleistungen. Dieses beinhaltet die Auswahl geeigneter Mitarbeiter sowie die Personaladministration. Darüber hinaus steigt die Nachfrage nach weitergehenden Geschäftsfeldern wie Master Vending, Payrolling und On-Site-Management oder nach kompletter Personaleinsatzplanung, Personalcontrolling und Interimsmanagement.

Das Kernelement „Zeitarbeit“ spielt dabei eine wichtige Rolle für die Unternehmen, die Menschen und den Wirtschaftsstandort Österreich. Denn Zeitarbeit gilt als eine der letzten Mög-

lichkeiten, Personal punktgenau einzusetzen. Dabei ist Zeitarbeit für die Unternehmen kein Ersatz für Festanstellungsverträge. Vielmehr würden, laut einer Eurociett-Studie, 62 Prozent der Unternehmen keine Stellen schaffen, wenn sie nicht die Möglichkeit hätten, auf Zeitarbeit zurückgreifen zu können. Zeitarbeit wird bei Unternehmen genutzt, um Auftragsspitzen abzudecken, um Karenzzeiten, Urlaubs- oder Krankenstände kurzfristig zu überbrücken, um Sonderprojekte durchführen zu können und um Zugang zu qualifiziertem Personal zu bekommen. Demzufolge liegt die Zukunft vieler Zeitarbeitsunternehmen im Ausbau der Services und Personaldienstleistungen.

**Podiumsdiskussion**  
Donnerstag, 5. November 2015,  
13.00 bis 13.45 Uhr, Praxisforum 2

## 10 Jahre MeetingPoint



## Workshops nach Wunsch!

Am MeetingPoint machen Personalisten das zum Thema, was ihnen gerade unter den Nägeln brennt. Es gibt hier keine klassischen Vorträge, sondern 45-minütige Kurzworkshops. Ausgangspunkt ist immer eine konkrete Fragestellung aus der HR-Praxis eines Unternehmens. Moderatorin Karin Huber leitet die Gesprächsrunden und lässt spannende Dialoge entstehen. Ergebnis: Praxistaugliche neue Lösungsansätze sofort zum Mitnehmen und wertvolle neue Kontakte!

**Welche HR-Themen möchten Sie auf der Messe mit Gleichgesinnten diskutieren?**

Alle Personalthemen von Recruiting, Strategie, Führungskräfteentwicklung, Gesundheitsmanagement, Personalverwaltung, Personalentwicklung, Trainings, Change Management und anderes mehr sind herzlich willkommen! Schreiben Sie Ihren Themenvorschlag direkt an unsere Moderatorin: karin@huber-oe.com. Wir melden uns umgehend, stimmen Thema und Termin mit Ihnen ab. Und schon steht Ihr Wunsch-Workshop im Messe-Programm!



Der Treffpunkt zur Erweiterung  
Ihres beruflichen Netzwerks!

## Personalisten erfolgreich machen:

Fachwissen zu HR und HR-Recht in Printmedien, Onlinenetzwerken und Newslettern. Webinare, Videos, Impulse, Studien, Arbeitshilfen, MP3s, Kontakte und Ideen ...

Gratis personal manager  
Miniabo sichern:  
**Stand C14**



**HR-Fachzeitschrift & Nachschlagewerke**  
personal-manager.at  
hr-software-aktuell.at  
weiterbildung-aktuell.at  
recruiting-aktuell.at



**HR-Netzwerke**  
(DACH) mit über 35.000  
Personalisten.  
HRM.at / .de / .ch

### Newsletter personal recht

Jeden Monat  
rechtlich auf der  
sicheren Seite.  
personal-recht.at



### HR-Webinare „Recht“

In einer Stunde online Ihr  
Wissen erweitern und Fragen  
an unseren Fachexperten  
Mag. Patka stellen.  
HR-Webinare.at



### MP3s

Messe-Lieblingsvorträge  
nach der Personal Austria  
daheim hören.  
HRM.at



**Auszeichnung**  
für Leuchtturm-Projekte  
im Corporate Learning.  
LEONARDO-Award.eu

*Personalisten erfolgreich machen ...*

**33**  
**Newsausgaben**  
(DACH)  
zu HR & Recht.



### Mitarbeiter finden – in Nischenjobbörsen

HR-Jobs.at  
Kreativ-Jobs.com  
MedizinerJobs.com  
VertriebsJobs.com

**Stellenanzeige bis  
31.12. schalten und  
20 Euro sparen!**

**Sparcode: PA15**

twitter.com/  
pema\_at

facebook.com/  
personal-manager.at

HRM.at/gruppen/personal-manager-  
exklusiver-wissenstransfer-fuer-abonnenten

HRM.AT

HRM  
Research Institute

personal manager  
ZEITSCHRIFT FÜR HUMAN RESOURCES



## VMMT-Expertenpool mit neuem Standkonzept



## Neuigkeiten aus der beruflichen Weiterbildung in kurz(weiligen) Vorträgen

Mitglieder des Verbands der Management- und Marketing-TrainerInnen VMMT präsentieren im Expertenpool ihre Expertise zu aktuellen Themen im Bereich beruflicher Weiterbildung. Die Messebesucher erfahren anhand von Praxisbeispielen, Musterprojekten und Erfahrungsberichten, wie die VMMT-Mitglieder arbeiten und wo die Lösungen für verschiedene betriebliche Anforderungen liegen. Insgesamt präsentieren acht Mitgliedsunternehmen ihre innovativen Ansätze in folgenden Bereichen:

- Gesundheit/Work Life Balance/Prävention/Coaching
- Verkauf/Vertrieb
- Führung/Leadership
- Mimikresonanz
- Kommunikation/Persönlichkeitsentwicklung
- Persönlichkeitsprofile
- Prozessberatung/OE

Besuchen Sie unsere spannenden Vorträge und bringen Sie Ihre aktuellen Themen zu unseren Diskussionsrunden mit!

### 4. November 2015

4.11.2015, 09:30 – 09:45 Uhr sowie 16:00 – 16:15  
5.11.2015, 14:20 – 14:35 Uhr

#### Verkaufen Sie noch, oder kaufen Ihre Kunden schon von selbst?

Vertrauen ist der Schlüssel zum Verkaufserfolg, dann gibt es auch keine Preisdiskussion. Dazu sollten Verkäufer ihren USP kennen, die Bedürfnisse und Motivation der Kunden richtig einschätzen und die passenden Produkte anbieten. Individuelle Ansprache entsprechend der Biostruktur statt Gießkanne, das ist das Geheimnis des Erfolges. Ergebnis: kürzerer Verkaufsprozess, sicherer Abschluss und zufriedene Kunden, die gerne wiederkommen!

Mag. Ursula Autengruber, Geschäftsführerin | STRUCTOGRAM® Österreich

4.11.2015, 09:45 – 10:00 Uhr sowie 16:15 – 16:30 Uhr  
5.11.2015, 14:35 – 14:50 Uhr

#### Mimische Einwandssignale erkennen.

Ich sehe, dass Sie einen Einwand haben. „Das ist mir zu teuer“ oder auch „Ich melde mich“ hören VerkäuferInnen sehr häufig. Das ist oft das Ende eines Verkaufsgesprächs, das doch so gut begonnen hat. Oft sagen KundInnen nicht, dass ihnen etwas nicht passt, sie zeigen es – oft nur für Sekundenbruchteile als Mikroexpressionen – im Gesicht. Diese Signale zu erkennen und darauf einzugehen ist der Schlüssel zum Erfolg. Emotionen und mimische Einwände erkennen können, lohnt sich!

Andrea Khom, Gesellschafterin|ANKH.at

4.11.2015, 10:00 – 10:30 Uhr  
5.11.2015, 12:40 – 13:10 Uhr

#### IQM und Goldemund Consulting | Denn sie wissen (nicht) was sie Tun?

Organisationen benötigen Prozesse um zu funktionieren, aber wenn Prozesse zum Selbstzweck werden, nützen sie niemanden. Unzufriedenheit, Berichtsberge und Konflikte sind die Folge. Lust auf einen anderen Weg? Reflektive Prozessanalyse kann helfen: Die Prozesse werden mit den MitarbeiterInnen, anhand dem Unternehmen angepassten Kriterien optimiert, sie wissen was läuft und wie es besser gehen könnte. Die Begleitung durch diesen Optimierungsprozess regt zur Reflexion und Selbsterkenntnis an. Die Akzeptanz der optimierten Prozesse sichert Machbarkeit und Stabilität, das hilft allen.

Dipl. Vw. Heike Reising, Geschäftsführerin | I.Q.-M. Institut für qualitative Marktbearbeitung GmbH  
Heinz Goldemund, Geschäftsleitung | Goldemund Consulting

4.11.2015, 10:40 – 10:55 Uhr  
5.11.2015, 13:10 – 13:25 Uhr

#### Die virtuelle Office-Management-Akademie – Schritt für Schritt zum Büroprofi!

Die virtuelle Office-Management-Akademie statet mit dem Wissen um professionelle Büroorganisation aus. Erprobte Tools zu Arbeitstechniken, dem Ablagemanagement, Kommunikation sowie der Chef-Assistenz befähigen ein Büro effizient zu managen. Webinare mit praxisorientierten Fachtrainern und Selbststudium der Fachliteratur ermöglichen den berufsbegleitenden Kompetenzaufbau. Der einsemestrige Lehrgang schließt mit einer Case Study und dem Fachgespräch ab.

Petra Handle, MSc, Geschäftsführerin | professional office HANDLE training

4.11.2015, 10:55 – 11:10 Uhr sowie 12:40 – 12:55 Uhr  
5.11.2015, 09:45 – 10:00 Uhr, 13:25 – 13:40 Uhr sowie 16:15 – 16:30 Uhr

#### Die TIME-OUT-Taktik – Höchstleistungen halten durch effektive Regeneration bei Stress und Überlastung

Wie Spitzenleistungen möglich und gehalten werden? Wie Sie Stress und Überlastung vorbeugen? Durch ein Wechselspiel positiver Aktivierung und bewusster Regeneration! Hören Sie auf Ihren Körper und setzen Sie zum richtigen Zeitpunkt „TIME-OUT“s für Körper Geist und Seele, dann bleiben Sie kraftvoll ohne auszubrennen. Das Erfolgsrezept von Profi-Sportlern und Top-Managern für jedermann – Praktisch, effektiv und alltagstauglich!

Peter Solc, Verhaltenstrainer und Mentalcoach (Business & Spitzensport) | P.S. TRAINING GmbH – seminare.at

4.11.2015, 11:10 – 11:25 Uhr  
5.11.2015, 10:00 – 10:15 Uhr sowie 16:30 – 16:45 Uhr

#### Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser!

Ihre MitarbeiterInnen und Mitarbeiter können viel. Und sie können auch viel zum Unternehmenserfolg beitragen. Dazu braucht es neben einer Kompetenzbilanz auch einen entspannten Umgang in der Führung. Wie wäre es mit Ermutigung?

KommR<sup>®</sup> Isabella Weindl MSc CMC, Unternehmerin | I.C.H. Personnel Development Systems

4.11.2015, 11:25 – 11:40 Uhr  
5.11.2015, 14:05 – 14:20 Uhr

#### Gesundes Führen und Resilienz – Rolle und Verantwortung der Führungskraft

Gesunde Führungsarbeit hängt nicht so sehr von ausgefeilten Methoden, moderner Technik und trickreichen Tools ab, sondern vom Commitment zu Gesundheit, der inneren Einstellung, sowie dem konsequenten Vorleben von Führungskräften. Das eigenverantwortliche, resiliente Handeln und die Vorbildwirkung von Vorgesetzten sind Multiplikator und wichtige Ressource im betrieblichen Gesundheitsmanagement. Impulse und Möglichkeiten zwischen Selbstfürsorge und Fürsorgepflicht.

Mag. Brigitte Zadrobilek, MBA, Geschäftsführerin | stresscoach.at – stressmanagement | gesundheitsförderung

4.11.2015, 11:40 – 12:30 Uhr Diskussionsrunde 1  
Der VMMT Mittagstisch: Eat AND Talk! Aktion BROT FÜR FRAGEN

Freie Diskussion mit HR-Vertretern und -Entscheidern und den VMMT Experten (Stand 1-4) zu mitgebrachten Themen.

4.11.2015, 14:05 – 14:20 Uhr

#### Das Generationentandem im Verkauf!

Zielgruppen werden immer differenzierter, Entscheidungen in Verkaufssituationen werden immer weniger einschätzbar. Auch ein Grund dafür sind die unterschiedlichen Strukturen im Denken und Handeln der Kunden in den unterschiedlichen Generationen. Wie verkauft Jung an Erfahrung, wie andersherum? Was ist anders, was ist gleich, was kommt gut an, was weniger, worauf müssen wir achten wenn wir alle Generationen bedienen wollen? Wir reden nicht nur davon – wir SIND das Generationentandem im Verkauf!

Dipl. Vw. Heike Reising, Geschäftsführerin | I.Q.-M. Institut für qualitative Marktbearbeitung GmbH  
Daniel Mendl, MSc. | Rhetorics

4.11.2015, 14:20 – 14:35 Uhr

#### denk:mal | Ziehen oder Drücken – Kommunikation auf Augenhöhe

Eine tragfähige Basis für Vereinbarungen ist ein Dialog auf gleicher Augenhöhe. Das ist klar. Aber wie kommt man in der Kommunikation zu einer gleichen Augenhöhe und wie hält man sie aufrecht auch in Konfliktsituationen und bei großer Verärgerung? Kann man als Chef mit seinen MitarbeiterInnen auf gleicher Augenhöhe sein, was passiert dann mit dem Respekt? Wie geht das? Wie soll das bei Zielgesprächen funktionieren? Dies und mehr ist Thema des Vortrags.

Heinz Goldemund, Geschäftsleitung | Goldemund Consulting

4.11.2015, 14:50 – 15:50 Uhr Diskussionsrunde 2  
Die süße VMMT Jause: Sweet & Talk! Aktion PLUNDER GEGEN FRAGEN

Freie Diskussion mit HR-Vertretern und -Entscheidern und den VMMT Experten (Stand 5-8) zu mitgebrachten Themen.

4.11.2015, 16:30 – 16:45 Uhr

#### Persönlichkeit sei Dank – Entwicklung ist willkommen!

Das größte Wissen ist das über mich selbst. Aber was fange ich damit an? Wie entwickle ich meine Persönlichkeit in eine passende, den Umständen und meiner Persönlichkeit angemessene und gesunde Richtung? Wo stehe ich im Moment in Bezug auf meine Stärken und Ausprägungen und wo sind die größten Herausforderungen bei meiner Entwicklung? Auch in meinem/unserem Team? Der Persönlichkeitsschlüssel der neuen Generation für Trainings, Coaching, Teamentwicklung: key4you.

Dipl. Vw. Heike Reising, Geschäftsführerin | I.Q.-M. Institut für qualitative Marktbearbeitung GmbH

4.11.2015, 17:00 – 17:30 Uhr Trainer-Treffen  
Der VMMT stellt sich vor! Werde ein Teil unserer Gemeinschaft

### 5. November 2015

4.11.2015, 14:35 – 14:50 Uhr  
5.11.2015, 09:30 – 09:45 Uhr sowie 16:00 – 16:15 Uhr

#### BüroOPTimierung® – die Profis für Büroeffizienz

Mit der Marke BüroOPTimierung® wurde ein Stufen-Modell entwickelt, welches durch optimierte Strukturen und Prozesse die Effizienz im Office steigert. Die unterschiedlichen Kompetenzen der Experten ermöglichen beim Projekt- oder Trainingsablauf ein Eingehen auf die speziellen Bedürfnisse verschiedenster Office-Mitarbeiter.

Petra Handle, MSc, Geschäftsführerin und Pyt Haas, Qualitätsmanagement | professional office HANDLE training

4.11.2015, 13:10 – 13:25 Uhr  
5.11.2015, 10:15 – 10:30 Uhr

#### Evaluierung psychischer Belastungen – zwischen Gesetzgebung und verkanntem Nutzen für Unternehmen

Ist die Arbeitsplatzevaluierung nur ein zusätzlicher Auftrag vom Gesetzgeber an die Unternehmen und notwendiger Mehraufwand, für den kaum Zeit zur Verfügung steht? Wie steht es um den Nutzen und was sind die Erfolgsfaktoren einer gelungenen Umsetzung? Wir zeigen anhand des orientierenden Verfahrens ABS-Gruppe, wie einfach und strukturiert der Evaluierungsprozess für KMUs sein kann und ermittelte Belastungen in praktikable Lösungsvorschläge bringt. Eine win-win Strategie für alle Beteiligten.

Mag. Brigitte Zadrobilek, MBA, Geschäftsführerin | stresscoach.at – stressmanagement | gesundheitsförderung

4.11.2015, 13:25 – 13:40 Uhr  
5.11.2015, 10:40 – 10:55 Uhr

#### Führungskompetenz – Individualität als Schlüssel zum Erfolg

Chefs und Mitarbeiter sind am Anschlag, mehr geht oft nicht mehr. Vielleicht sollten Sie es anders versuchen? Mit der Biostruktur-Analyse verstehen Sie Ihr eigenes Verhalten und Ihre Motive, setzen Ihre Fähigkeiten gezielt ein und vermeiden „Fallen“. Gleichzeitig erkennen Sie auch, wie Sie Ihre Mitarbeiter am besten erreichen und für Ihre Ziele begeistern können. Führung wird individuell auf Ihr Gegenüber abgestimmt und gelingt leichter. Ergebnis: Erfolg für Sie, Ihr Team und Ihr Unternehmen!

Mag. Ursula Autengruber, Geschäftsführerin | STRUCTOGRAM® Österreich

4.11.2015, 13:50 – 14:05 Uhr  
5.11.2015, 10:55 – 11:10 Uhr

#### Mimische Kaufsignale erkennen

Mimische Kaufsignale rasch erkannt. Abschluss gemacht. Emotionen sind uns ins Gesicht geschrieben – vor allem, wenn wir etwas kaufen möchten. Als VerkäuferIn ist es wichtig auf mimische Signale zu achten. Wenn Sie hören „Ich überleg es mir noch“ ist die Chance für heute fast vorbei. Welche Kaufsignale haben Sie gesehen, jedoch nicht darauf reagiert? Achten Sie auf 5 Signale, die Ihnen zeigen, ob Sie auf dem richtigen Weg zum Abschluss sind. Emotionen und Kaufsignale erkennen können, lohnt sich!

Michaela Kellner, Gesellschafterin | ANKH.at

5.11.2015, 11:10 – 11:25 Uhr

#### Mach das Lichts aus – damit ich besser wahrnehmen kann!

Wie häufig geht es Ihnen so im Alltag – etwas um Sie herum passiert und Sie denken: das gibt es doch nicht! Warum merkt/sieht/spürt/hört der oder die das nicht? Vor allem unser visueller Sinn ist im täglichen Leben so stark gefordert, das er völlig überflutet ist mit Reizen. Wir reduzieren uns auf das Wesentliche und üben eine besondere Methode: wir bewegen uns im lichtleeren Raum und fokussieren durch Reduktion. So werden Sie zum Wahrnehmungsprofi!

Dipl. Vw. Heike Reising, Geschäftsführerin | I.Q.-M. Institut für qualitative Marktbearbeitung GmbH

4.11.2015, 16:45 – 17:00 Uhr  
5.11.2015, 11:25 – 11:40 Uhr

#### denk:mal | Strategie im Verkauf für Klein- und KleinstunternehmerInnen

„Brauche ich einen Verkauf oder eine Strategie? Ich bin ja kein Großunternehmen!“ Kleine Vertriebsorganisationen benötigen einen anderen Verkaufsstil als die Großen. Aber sie benötigen Planung, Vorausschau, Ertrag und eine passende Strategie. Das Merkmal „Kleinstunternehmen“ spricht nicht gegen Verkauf. Im Gegenteil, dieser Faktor kann Vorteil sein: Veränderungen gehen schneller und leichter. Der Kleinunternehmer ist authentischer. Wenn er auch strategisch verkauft, wird er erfolgreich sein.

Heinz Goldemund, Geschäftsleitung | Goldemund Consulting

5.11.2015, 11:40 – 12:30 Uhr Diskussionsrunde 1  
Der VMMT Mittagstisch: Eat AND Talk! Aktion BROT FÜR FRAGEN

Freie Diskussion mit HR-Vertretern und -Entscheidern und den VMMT Experten (Stand 5-8) zu mitgebrachten Themen.

4.11.2015, 12:55 – 13:10 Uhr  
5.11.2015, 13:50 – 14:05 Uhr

#### Sind alle mit an Bord?

Die besten Strategien und Ziele sind schwer umzusetzen, wenn es Quertreiber gibt. Diese können jedoch eine wertvolle Ressource sein. Holen Sie sie ab und laden Sie sie ein mit an Bord zu kommen. Für eine sichere Fahrt auch in stürmischen Gewässern.

KommR<sup>®</sup> Isabella Weindl MSc CMC, Unternehmerin | I.C.H. Personnel Development Systems

5.11.2015, 14:50 – 15:50 Uhr Diskussionsrunde 2  
Die süße VMMT Jause: Sweet & Talk! Aktion PLUNDER GEGEN FRAGEN

Freie Diskussion mit HR-Vertretern und -Entscheidern und den VMMT Experten (Stand 1-4) zu mitgebrachten Themen.

5.11.2015, 16:45 – 17:00 Uhr

#### Crossover, Fingerklavier, Fußtwist & Co – mit Brainmoves® geistige Fitness steigern

Noch nie musste unser Gehirn so viel leisten wie heute – ständige Wissensarbeit beansprucht viel Energie und lässt das Gehirn rascher ermüden. Brainmoves® sind einfache Übungen fürs Gehirn, die beide Gehirnhälften aktivieren und die geistige Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit im Berufsalltag verbessern. Fördern auch Sie die geistige Fitness Ihrer MitarbeiterInnen! Wie, das zeigen wir in unterschiedlichen Umsetzungsbeispielen auf.

Mag. Brigitte Zadrobilek, MBA, Geschäftsführerin | stresscoach.at – stressmanagement | gesundheitsförderung

5.11.2015, 17:00 – 17:30 Uhr Trainer-Treffen  
Der VMMT stellt sich vor! Werde ein Teil unserer Gemeinschaft



Foto: Franz Pfluegl



## Praxisforum 1

> 09:30 – 10:30 Uhr



### AMS Expert Talk „Mit Gesundheit in Führung gehen“

Fitnesscenter-Abo, Nichtraucherkurs und Burnout-Phylaxe – immer mehr Arbeitgeber/innen erkennen, dass eine gesunde und motivierte Belegschaft eine unabdingbare Voraussetzung für wirtschaftlichen Erfolg darstellt. Dr. Johannes Kopf, Vorstand des Arbeitsmarktservice (AMS), diskutiert gemeinsam mit seinen Gästen, warum betriebliches Gesundheitsmanagement mehr bringt als es kostet und wie gesunde Mitarbeiter/innen den entscheidenden Wettbewerbsvorsprung ermöglichen.

Dr. in Eva Höftl, Leiterin des Health Center | Erste Group Bank AG

Dr. Bertolt Meyer, Professor für Organisations- und Wirtschaftspsychologie | TU Chemnitz

Dr. Johannes Kopf | Arbeitsmarktservice Österreich

> 10:45 – 11:30 Uhr

### Einsparungspotentiale bei Mitarbeiterentsendungen

Für Unternehmen sind grenzüberschreitende Personaleinsätze oft kostspielig – zugleich jedoch notwendig. Expatriates sind im Vergleich zu lokalen Arbeitskräften teurer. Wer jedoch Einsparpotentiale kennt, profitiert betriebswirtschaftlich vom Business Case.

Omer Dotou, Leiter Unternehmensberatung Internationale Mitarbeiterentsendung, Rentenberater | BDAE Gruppe, BDAE Holding GmbH

> 12:00 – 12:30 Uhr

### Fit für die Zukunft – die entscheidenden Kompetenzen für eine erfolgreiche Unternehmenszukunft

Welche Kernkompetenzen benötigen MitarbeiterInnen in zukunftsorientierten Unternehmen? Neben der digitalen und sozialen Kompetenz zählen die unternehmerischen Fähigkeiten und in einer globalen Welt die Sprachkenntnisse zu den wichtigsten Faktoren. Erfahren Sie Genaueres über die unterschiedlichen Kompetenzen sowie über die Möglichkeiten von Präsenstrainings über E-Learning bis hin zum beliebigen Blended Learning. Weiterbildung muss zukunftsorientiert, individuell und flexibel gestaltet sein.

Mag. Elisabeth Persche, Geschäftsführerin | Language4You GmbH

> 12:45 – 13:15 Uhr

### Der Weg zur erfolgreichen Arbeitgebermarke

Wenn Sie im Wettbewerb um qualifizierte Fach- und Führungskräfte die Nase vorne haben wollen, muss sich Ihr Unternehmen von der Konkurrenz abheben. Es braucht ein „Gesicht“ – eine Arbeitgebermarke. Wofür steht Ihr Unternehmen? Was sind seine Werte? – All das sind Fragen, die im Rahmen eines Employer Branding Prozesses beantwortet werden können. Fill ist ein international führendes Maschinen- und Anlagenbauunternehmen aus Österreich.

Andreas Fill, Geschäftsführender Gesellschafter | CORE smartwork GmbH

> 13:30 – 14:15 Uhr

### Selbstbestimmtes Arbeiten – Selbstausbeutung oder Normalität?

-Reicht „nine to five“ für Kreativität?  
-Ist Kreativität messbar?

-Kennen Sie die Personalkennzahlen der Zukunft?

Martin Pitzl, Sales Manager und Bakk. MSc Philipp Schinko, Sales Manager | P&I Personal & Informatik GmbH



> 14:30 – 15:00 Uhr

### Frauenpower! So überzeugen Sie die besten weiblichen Talente von sich als Arbeitgeber

Gemischte (Führungs-) Teams machen Unternehmen erfolgreich. Doch wie holen Sie sich die besten Frauen an Bord? Erfahren Sie, was sich Absolventinnen im Vergleich zu ihren männlichen Kommilitonen von einem Arbeitgeber wünschen, wie sie sich über Job und Karriere informieren und wie Sie damit die weiblichen Top-Talente aus Technik und Wirtschaft überzeugen. Holger Koch stellt Ergebnisse des aktuellen trendence Graduate Barometers vor, für das über 6.200 österreichische Studierende befragt wurden.

Holger Koch, Geschäftsführer | trendence Institut GmbH

> 15:15 – 16:00 Uhr

### Das Potenzial älterer IKT-Fachkräfte – Inputs aus aktuellen Projekten

Das aktuelle Projekt CAMEO - Career Mobility of Europe's Older Workforce will die Mobilität von älteren IKT-Fachkräften stärken und beschäftigt sich mit Herausforderungen und Mobilitätstrends in der europäischen IKT-Zone. Die Expertin präsentiert neue Ansätze sowie Fachdebatten und überprüft diese in ihrem Vortrag auf Praxisrelevanz. Der Vortrag richtet sich an HR-Manager, Experten des organisatorischen Wandels sowie ältere Mitarbeiter.

Mag. Maria Schwarz-Wölzl, Senior Researcher, ZSI – Zentrum für Soziale Innovation GmbH

> 16:15 – 17:00 Uhr

### Erfolgsfaktor Charisma – überzeugend führen und begeistern

Charisma – diese sagenumwobene Eigenschaft herausragender Menschen wirkt unzähligen. „Charisma fällt vom Himmel“, „Manche haben es einfach, manche eben nicht“ sagen viele. Nicht so Georg Wawschinek. Der führende Experte für begeisternde und charismatische Wirkung arbeitet seit 15 Jahren mit zehntausenden Menschen weltweit an ihrer Wirkung. Sein Credo: Jeder Mensch kann sein Charisma entdecken und gezielt einsetzen. In diesem Vortrag entschlüsselt Georg Wawschinek die Geheimnisse (nicht nur) charismatischer Leader.

Georg Wawschinek, Inhaber von Wawschinek CoreTelling®  
Präsentiert von Speakers Excellence

## Praxisforum 2

> 10:00 – 10:30 Uhr

### Online Assessment in der Lehrlingsauswahl – Die Zukunft im Blick

Die kompetente und attraktive Auswahl von Lehrlingen ist ein wichtiger Bestandteil der Imagebildung eines Unternehmens. Besonders in der Zukunft ist es wichtig, die wenigen Perlen unter den Bewerbern zu identifizieren und schnell an das Unternehmen zu binden. Erfahren Sie, wie modernes Online Assessment dazu beiträgt, Lehrlinge effizient und valide auszuwählen und gleichzeitig ein positives Arbeitgeberimage zu vermitteln. Ein Gewinn für Bewerber und Unternehmen!

Stefan Hinrichsen, Senior Consultant | cut-e GmbH

> 10:45 – 11:15 Uhr



### Neues aus dem Arbeitsrecht

Kompakter Überblick der arbeitsrechtlichen Neuigkeiten aus Gesetz und Rechtsprechung.

Dr. Alexandra Knell, Geschäftsführerin |

Dr. Alexandra Knell Rechtsanwältin und Wirtschaftsmediatorin



> 12:00 – 12:45 Uhr

### Human Quality Management – Humanisierung der Arbeitswelt 2.0

HQM als Ansatz humanökologischer Unternehmensführung ist in 25 Jahren entwickelt und in mehr als 100 Praxisprojekten verfestigt. Es ist ein strategischer Ansatz, der die MitarbeiterInnen als Quelle der Wertschöpfung sieht und an den sozialen, personalen, psychischen und biologischen Gesetzmäßigkeiten der Menschen ausgerichtet ist. Humanökologische Unternehmensführung optimiert wirtschaftliche Produktivität entlang personaler Produktivität, die gesundheitsfördernd ist.

Prof. Dr. Rudolf Karazman, Eigentümer |

IBG Innovatives Betriebliches Gesundheitsmanagement GmbH

> 13:00 – 13:45 Uhr



### FIT FOR WORK – ERFOLG DURCH GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Neue Arbeitswelten bringen neue Bedürfnisse mit sich. Der gesunde, motivierte Mitarbeiter steht künftig immer mehr im Fokus. Doch wie bereiten sich Österreichs Unternehmen auf die neuen Anforderungen wie ausreichend Bewegung, richtige Ernährung, Stress-Management im digitalen Zeitalter, Burnout-Prävention etc. vor? Welche innovativen Maßnahmen funktionieren heute, welche werden in der Zukunft greifen? Wir diskutieren dazu Perspektiven mit Experten aus verschiedenen Branchen und Institutionen und zeigen erfolgreiche Lösungen für Motivation, Gesundheit und Mitarbeiterzufriedenheit auf.

Dr. Martin Gleitsmann, Leiter der Abteilung für Sozialpolitik und Gesundheit |

Wirtschaftskammer Österreich

Iris Brachmaier | HR Country Manager Austria & Europe & International | Mondi AG

Wolfgang Pischinger, Vorsitzender des Zentralbetriebsrates | Oberbank AG

Mag. Beate Danczul, Geschäftsführende Gesellschafterin |

consentiv employee assistance services gmbh

Präsentiert von Sodexo Motivation Solutions Austria GmbH

> 14:00 – 14:30 Uhr



### 2016: NEBA-Wirtschaftskooperationen für mehr Chancen am Arbeitsmarkt

Das Sozialministeriumservice stellt heuer auf der Personal Austria neue Tools vor, mit denen die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft im kommenden Jahr intensiviert werden wird. Zusätzlich zu den bereits etablierten Leistungen des NEBA Netzwerk Berufliche Assistenz wird es attraktive Services geben, die für eine erfolgreiche Lehrlings- und Mitarbeitersuche genutzt werden können.

Dr. Günther Schuster, Leiter des Sozialministeriumservices

MMag. Raimund Lainer, Leiter der Konzern-Personalentwicklung & Ausbildung | Spar Österreich

NEBA-Anbieter/in

Präsentiert von Netzwerk Berufliche Assistenz (NEBA)

> 14:45 – 15:15 Uhr



### Firmenfitness, Ernährung und mehr – BGF richtig umsetzen und profitieren! Von Theorie zu Praxis.

Mit wenig Budget und den richtigen Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung viel erreichen. Wir zeigen Ihnen eine Vielzahl an Möglichkeiten, die effizient und nachhaltig ganz einfach im Unternehmen umgesetzt werden können. Vom „10-min Workout am Schreibtisch“ oder wöchentlichen Fitnesskurs direkt im Seminarraum, bis hin zum „Active-Meeting“. Lassen Sie sich mit Praxisbeispielen inspirieren, wie auch Sie Ihre MitarbeiterInnen leistungsfähiger machen können und den Zusammenhalt stärken.

Karolina Godina, Geschäftsführung und Mag. Ursula Mitteregger, Head Coach |

G.K-Sportsplacement

> 15:30 – 16:15 Uhr



### Industrie 4.0 – welche Rolle spielt HR?

Sie wird als „vierte industrielle Revolution“ bezeichnet: Die Synthese von Elektronik und IT fördert eine zunehmende Automatisierung und Flexibilisierung der industriellen Produktion. Die Zukunftsvision: „smarte Fabriken“, deren Systeme in der Lage sind, Prozesse und Produkte selbst zu verbessern. Inwiefern ist die „Industrie 4.0“ in Österreich bereits Realität und welche Rolle spielt HR dabei? Diese Fragen diskutiert der personal manager mit Vertretern aus Forschung und Praxis.

Bettina Geuenich, Chefredakteurin | HRM Research Institute GmbH

Mag. (FH) Clemens Zierler, Geschäftsführer | Institut für Arbeitsforschung und Arbeitspolitik an der Johannes Kepler Universität Linz

Präsentiert von HRM Research Institute GmbH

> 16:30 – 17:15 Uhr

### AUGENHÖHE – Filmausschnitte und Zwischendialog

Ein Film über mutige Unternehmen und Mitarbeiter, die auf Augenhöhe zusammenarbeiten. Kann man die Arbeitswelt so gestalten, dass Menschen eigenverantwortlich handeln und ihre Potentiale entfalten – sich auf AUGENHÖHE begegnen? Ja, man kann! AUGENHÖHE porträtiert sechs unterschiedliche Unternehmen und wie dort der Wandel in der Arbeitswelt im positivsten Sinn gelebt wird. Mehr zum Projekt unter <http://augenhoehe-film.de>

Sven Franke, Geschäftsführender Gesellschafter | AUGENHÖHEworks GmbH i. Gr.

Präsentiert von Equity Change Management e.K.

## Praxisforum 3

> 10:00 – 10:30 Uhr

### Lerndesign. Integriert Lernen im Unternehmen. Blended Learning for a better 21st century.

Blended Learning heute heißt, Lernformen sinnvoll miteinander zu verbinden. Schon die Landkarte der digitalen Lernformen wird immer größer. Damit aber auch komplexer. Und wo bleibt da der Lernende? Media Literacy (die Fähigkeit mit Medien umzugehen), Lernbedarfe von Unternehmen und auch Lernzielgruppen müssen miteinander „verbunden“ werden. Die sich ständig verändernde Landkarte der Möglichkeiten von Blended Learning kann sehr schnell überblickt werden.

Christoph Schmidt-Märtensson, Gründer & Geschäftsführer | CREATE.21st century

> 10:45 – 11:15 Uhr

### Master-Lehrgänge – das kompakte akademische Weiterbildungsangebot für Berufstätige

Die berufsbegleitenden Master-Lehrgänge der Technikum Wien Academy richten sich an Personen, die bereits im Berufsleben stehen. Ziel ist eine kompakte akademische Höherqualifizierung, auch ohne vorherigen Studienabschluss. In diesem Vortrag erfahren Sie alles über Ausbildungsziele, Lehrinhalte, Zugangsvoraussetzungen, wie didaktisch-methodisch gearbeitet wird, die Studierenden im Lernprozess unterstützt werden, welche Prüfungsformen eingesetzt werden und den Bewerbungsablauf für den Lehrgang.

Mag. Gabriela Brezowar, Projektentwicklung Master-Lehrgänge | Technikum Wien Academy

> 12:15 – 13:00 Uhr



### E=MC² der Quantensprung vom Employer Branding zum Employee Branding

Laut Statistik hat jeder Europäer ein Handy. Die meisten Arbeitsplätze sind durch Computer und IT-gestützte Planung mit der digitalen Welt vernetzt. Sogar Autos nutzen die Halbleiter-Technologie. Kristalline Halbleiter stammen aus der Quantenphysik und bilden die Basis dieser digitalen Revolution. Da wir unser komplettes (Arbeits-)Leben digitalisiert haben, führt dies unweigerlich dazu, dass Human Resources durch Human Relation und Employer Branding durch Employee Branding abgelöst werden.

Michael Rajiv Shah, Blogger, Autor, Consultant, Social-Media Trainer | networkfinder.cc

> 13:15 – 13:45 Uhr



### Vier Punkte zum Gesundheitsglück

Wir stellen die 4 Erfolgsfaktoren für ein gelungenes betriebliches Gesundheitsprogramm zur Verfügung:

1. Einfache Benutzung & dauerhafte Erreichbarkeit
2. Spass & Interaktion
3. Erfolgserlebnisse
4. Eigenverantwortung

Dr. Martin Zelger, Director Europe | Global Corporate Challenge® gettheworldmoving GmbH

> 14:00 – 14:45 Uhr



### Betriebsfit für Lehrlinge. Mit passendem Know-how, junge Menschen verstehen, fördern und führen.

Sind Ihre Ausbilder/-innen für die Entfaltung von Lehrlingen gewappnet? Die „Generation Z“ bringt veränderte Bedürfnisse mit, bietet jedoch großes Potenzial. Gelingt es, diese Kraftreserve freizusetzen, können Sie diese für beide Seiten gewinnbringend ins Unternehmen integrieren. Erfahren Sie, wie maßgeschneiderte Trainings gestaltet sein müssen, um bei Jugendlichen Neugier für den Beruf zu wecken und Ihre Ausbilder/-innen für Jugendthemen zu sensibilisieren, damit die Lehrausbildung gelingt.

Mario Schwarz, Spezialist Personal | Generali Versicherung AG

Martin Swetly, Leiter Lehrlingsausbildung | Generali Versicherung AG

MA Michaela La Marca, Kursleiterin der WIFI-Ausbilderakademie | WIFI Wien

Präsentiert von WIFI Wien

> 15:00 – 15:30 Uhr



### Hormone und Ernährung

Erfahren Sie wie Sie über den richtigen Lebensstil die wichtigen Botenstoffe selbst beeinflussen können und dadurch leistungsfähiger und fitter werden

Dr.med. Christian Matthai, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe Ernährungs-, Sport- und Vitalstoffmediziner | Ordination Dr.med. Christian Matthai

Präsentiert von 50Plus Services GmbH/ Bundesverband Initiative 50Plus e. V.

> 15:45 – 16:15 Uhr

### Die neue Generation von Tests und wie Ihre Personalabteilung davon profitiert

Zweifeln Sie an der Praxistauglichkeit von Psychotests? Haben Sie Angst Ihre Bewerber dadurch abzuschrecken und rätseln Sie über deren Ergebnisse? Dann lernen Sie die neue Generation von innovativen Tests kennen. Mit Case Studies, berufsrelevantem Content, Online Testing, übersichtlichem Reporting, praxisnaher Ergebnisaufbereitung für das Interview und Onboarding gestalten Sie den Recruitingprozess attraktiv für Ihre Bewerber und erhöhen gleichzeitig die Effektivität Ihrer Auswahl.

Mag. Marco Vetter, Abteilungsleiter Psychologie | SCHUHFRIED GmbH

> 16:45 – 17:30 Uhr



### Von HR Rollen zu HR Kompetenzen?!

#### Vorstellung eines HR Kompetenzmodells

Die Aufgaben und die Anforderungen an das Personalmanagement haben sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Ausgehend von einer anfangs stark administrativen Orientierung begannen Personalabteilungen sich langsam aber sicher als strategischer Partner des Managements zu positionieren. Der Ruf nach einer noch stärkeren strategischen Ausrichtung wird immer lauter. Welche Anforderungen bringen diese Veränderungen mit sich und welche HR-Kompetenzen gewinnen an Bedeutung?

Mag.a Barbara Covarrubias Venegas, Projektleiterin Stadt Wien Forschungs- und Lehrteam HRProgress | Institut für Personal und Organisation/FHWien der WKW





## Praxisforum 1

> 09:30 – 10:15 Uhr

### „7 Habits“ 4.0: Wie Sie mit dem Covey-Klassiker im 21. Jahrhundert Passion & Performance steigern

Das Programm zur persönlichen Führung „Die 7 Wege zur Effektivität“ vereint die zeitlosen Prinzipien der Effektivität mit moderner Technologie & praktischer Anwendung. Auch der kompetenteste Mensch wird keinen nachhaltigen Erfolg haben, wenn er nicht imstande ist, sich selbst effektiv zu führen, andere zu verstehen, sie konstruktiv zu beeinflussen und gemeinsam synergetische Lösungen zu entwickeln. Effektive Selbstführung hält Balance zw. Berufs- & Privatleben, zw. Leistung & Erneuerung.

Lydia van der Brugge, M.A., Direktorin Österreich & Senior Trainerin | FranklinCovey Leadership Institut GmbH

> 10:30 – 11:15 Uhr

### So lockt man die Bienen zum Honig! Modernes Mitarbeiter-Beziehungsmanagement in der Praxis

Der österreich. Kommunikationswissenschaftler und Berater Dr. Schoiswohl ist einer der führenden Experten zum Aufbau und zur Pflege von Arbeitgebermarken im dt. Sprachraum. Er beschäftigt sich seit rund 30 Jahren mit den Themen „Mitarbeiter finden, binden und motivieren“. Mit dem CORE Prinzip – Communication / Organisation / Recreation / Expert – hat er die 4 Säulen des modernen ERM definiert.

Dr. Martin A. Schoiswohl, Gesellschafter | CORE smartwork GmbH

> 12:00 – 12:45 Uhr

### Führungskultur im Wandel – Neue Qualität in der Arbeitswelt!

Immer mehr Arbeitgeber erkennen die Wichtigkeit einer guten Vereinbarkeit von Familie und Beruf für sich. Denn nicht nur die Mitarbeiter/innen, sondern auch das Unternehmen profitieren von einer familienfreundlichen Personalpolitik. Doch welche Maßnahmen können speziell für Führungskräfte entwickelt werden? Expert/innen aus dem Personalbereich und der Beratungsbranche widmen sich familienfreundlichen Maßnahmen, die besonders auch für Führungskräfte gesetzt werden können.

Mag. Markus Wächter, Leitung Personalentwicklung | Merkur Warenhandels AG

Mag. Helga Posch-Lindpaintner, Geschäftsführerin und HR Managerin | Shell Austria GmbH

Edith Peter, Geschäftsführerin und Auditorin | KiBiS Work-Life Management GmbH

Mag. Elisabeth Wenzl, Geschäftsführerin | Familie & Beruf Management GmbH

Yasmin Aziz-Trebesiner, Leitung Personalentwicklung & Recruiting | Verkehrsbüro Group

Präsentiert von Familie & Beruf Management GmbH

> 13:00 – 13:30 Uhr

### Staatspreis KnewLEDGE 2016

Staatspreis KnewLEDGE-Ausschreibung 2016 – Alles über Ausschreibung, Bewerbung, Fristen und ehemalige Preisträger, von denen einige persönlich anwesend sein werden.

Mag. Monika Strasse, Geschäftsführerin | KNEWLEDGE Initiative

> 13:45 – 14:15 Uhr

Bavaria Zeitsysteme GmbH

> 14:30 – 15:15 Uhr

### Diagnostik-Instrumente:

#### Hochleistungsträger fördern und binden

Wie müssen die Instrumente sein, damit möglichst hohe Akzeptanz bei den MitarbeiterInnen erzielt wird? Wie können wir MitarbeiterInnen in Schlüsselpositionen so analysieren, dass eine ökonomische und individuelle Entwicklung und Bindung möglich wird? Wie müssen diagnostische Instrumente sein, damit die Prognosekraft und die Zuverlässigkeit der Aussagen erhöht werden? Dr. Kurt Durnwalder berichtet über Modelle von Diagnostik-Instrumenten und stellt praxiserprobte Potenzialanalysen vor.

Dr. Kurt Durnwalder, Geschäftsführung | ITO Individuum Team Organisation Personalmanagement GmbH



> 15:30 – 16:15 Uhr

### BEST RECRUITERS 2015/16 – Herausragende Recruiting-Qualität im D-A-CH-Vergleich

Herausragende Recruiting-Qualität ist das zukunftsweisende Erfolgsrezept moderner PersonalistInnen. Daher hat BEST RECRUITERS zum nunmehr 6. Mal die BewerberInnen-Sicht eingenommen, um die Recruiting-Performance der 500 Top-Arbeitgeber Österreichs zu testen. Studienleiterin Agnes Koller gibt Einblick in das Studiendesign und präsentiert die mit Spannung erwarteten Sieger der diesjährigen Erhebung sowie nationale und internationale Best-Practice-Beispiele.

Mag. Agnes Koller, Studienleiterin | BEST RECRUITERS

> 16:30 – 17:00 Uhr

### Kooperationen zwischen HR-Startups und etablierten Firmen – Zwischen Innovation und Herausforderung?

In diesem Vortrag wird die vielfältige Landschaft an HR-Startups im deutschsprachigen und internationalen Raum systematisch dargestellt und beschrieben. Im Anschluss daran stellt die Fachgruppe HR-Startups im Bundesverband Deutsche Startups Innovationen vor, die erst durch die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen HR-Startups und etablierten Unternehmen umgesetzt werden konnten. Nicht nur im Recruiting und im Talent und Change Management gehen HR-Startups bekannte Themen oftmals ganz neu an.

Dr. Simon Werther, Sprecher der Fachgruppe HR-Startups des Bundesverbands Deutsche Startups, Geschäftsführer | HRInstruments GmbH

## Praxisforum 2

> 09:45 – 10:15 Uhr

### Hilfe – mein Team streitet!

Konflikte kosten Zeit und Geld: laut einer KPMG-Untersuchung fließen 20-40% der Arbeitszeit von Führungskräften in die Konfliktbewältigung. Der Konfliktkompass, den die mediationsfähigen ExpertInnen des Instituts für System und Werte entwickelt und schon erfolgreich eingesetzt haben, ist eine effiziente Analyse-Tool, mit dessen Hilfe Konfliktsachen rasch abgeklärt und die entsprechenden Maßnahmen lösungsorientiert eingeleitet werden können.

Christian Ettl, PMM, MSc, Partner | Institut für System und Werte GmbH

> 10:30 – 11:00 Uhr

### Feedback der Zukunft – Zwischen 360°-Feedback und Mitarbeiterbefragung?

In diesem Vortrag werden Merkmale von innovativen Feedbackinstrumenten präsentiert. Dabei geht es sowohl um 360°-Feedback und Führungskräftefeedback als Maßnahmen der Personalentwicklung, als auch um Mitarbeiterbefragungen und Change Monitoring als Maßnahmen der Organisationsentwicklung. Der Referent geht insbesondere auf die veränderten Bedürfnisse jüngerer Generationen wie der Generation Y und Z ein und auf die daraus resultierenden Implikationen des Einsatzes von Feedbackinstrumenten.

Dr. Simon Werther, Geschäftsführer | HRInstruments GmbH

> 12:00 – 12:45 Uhr

### E-Learning ist das bessere Marketing – das „Galileo Prinzip“



Intern wie extern können Sie E-Learning geschickt einsetzen, um das Wissen Ihrer Mitarbeiter, Handelspartner oder Kunden zu Ihren Produkten zu erweitern und gleichzeitig die Bindung zu Ihrem Unternehmen stärken. Auf Basis eines ausgeklügelten Konzepts lassen sich quasi mit einer Investition gleich zwei entscheidende Ziele für Ihr Unternehmen erreichen: Das Kapital Wissen langfristig verankern, sowie Bindung an Ihr Unternehmen und Ihre Produkte.

Dipl.-Wirtschaftsingenieurin Aura Cioboata, Senior Sales Consultant | time4you GmbH

> 13:00 – 13:45 Uhr

### Personaldienstleistung – Branche im Wandel der Zeit

Neue Entwicklungen und Trends am HR Sektor

Mag. Klaus Lercher, Präsident | VZA Österreichischer Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung

Dr. Herbert Buchinger, Vorstand | Arbeitsmarktservice Österreich

Mag. Andreas Berger, Head of Human Resources | Rosenbauer International AG

Dr. Renatus Capek, Senior Legal Counsel | Atomic Austria GmbH

Mag. Franz Puchegger, HR Director Europe | Worthington Cylinders GmbH

Dr. Gertraud Schwarzecker, Generalsekretärin | VZA Österreichischer Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung

Präsentiert von VZA Österreichischer Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung

> 14:30 – 15:15 Uhr

### Leadership ist mehr als Management

Das Bild einer Führungspersonlichkeit hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Genügte es früher, wenn die Führungskraft das Tagesgeschäft koordinierte und die Arbeit richtig verteilte, sind die Erwartungen heute deutlich größer. Sie ist dafür zuständig, die Rahmenbedingungen zu schaffen, damit die Mitarbeitenden ihre Arbeit selbstständig und effizient erledigen können. Die Mitarbeitenden wollen wertgeschätzt und respektvoll behandelt werden.

Mag. (FH) Michael Walsler, Landesvorsitzender des WdF Vorarlberg und Geschäftsführender Inhaber von Walsler Personal Management

Präsentiert von Wirtschaftsforum der Führungskräfte (WdF)

> 15:30 – 16:00 Uhr

### Effektives E-Learning als Teil des Integrierten Lernens in Organisationen

In der Praxis des E-Learning mangelt es immer wieder an Herz, Hirn und Hand: Viele Maßnahmen lassen sowohl das Herz als auch das Hirn vermissen, häufig scheitert es am Tun. Doch wie lässt sich effektives E-Learning in der Praxis umsetzen? Es beginnt mit dem richtigen Bewusstsein für das Thema und einem entsprechenden Anspruch an die Effektivität des Lernens. Mag. Christian Pirker zeigt, wie Organisationen die Erfolgsformel IL3 = ELF10 für effektives Lernen für sich nutzbar machen können.

Mag. Christian Pirker, Geschäftsführender Gesellschafter | Christian Pirker KG

Präsentiert von Speakers Excellence

> 16:15 – 16:45 Uhr

### Fit2work! Erfahrungen aus Unternehmen, die fit2work umsetzen

In jedem Unternehmen gibt es immer wieder MitarbeiterInnen, die gesundheitlich beeinträchtigt sind. Oft sind es Schicksalsschläge, die dazu führen. Oft betrifft es MitarbeiterInnen, die ambitioniert sind und gerne arbeiten. Wie kann man gesundheitlich beeinträchtigte MitarbeiterInnen produktiv integrieren? Welche gesundheitlichen Unterstützungsmöglichkeiten gibt es, welche organisatorischen Maßnahmen können vom Unternehmen getroffen werden? In über 300 Unternehmen in ganz Österreich wird fit2work bereits umgesetzt.

Vertreter aus mehreren größeren und kleineren Unternehmen, die fit2work seit geraumer Zeit erfolgreich umsetzen

Moderation: Mag. a Renate Czeskeleba, Projektleitung von fit2work-Betriebsberatung in Österreich | fit2work

> 17:00 – 17:30 Uhr

### Wettbewerbsvorteil Disability Recruiting: Tipps für Unternehmen

Career Moves ist die erste inklusive online Jobplattform Europas und unterstützt Unternehmen, LeistungsträgerInnen mit Behinderung zu rekrutieren. Wie können Unternehmen zeigen, dass sie offen für die Zielgruppe der Jobsuchenden mit Behinderung sind? Welche Vorteile bringt das den Unternehmen? Die Referentin zeigt, wie Disability Recruiting gelingt und erläutert mittels Best Practice Beispielen, wie das Potenzial der Zielgruppe „BewerberInnen mit Behinderung“ durch Career Moves angesprochen wird.

Mag. a Julia Fabich, Projektleiterin | Career Moves

## Praxisforum 3

> 09:45 – 10:30 Uhr

### Unternehmensentwicklung durch soziale Innovation

Für Unternehmer und Mitarbeiter ist ein tiefgreifendes Innovationsbewusstsein ein wichtiger Begleiter geworden: Soziale Innovationen sind neue Formen praktischen Handelns zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen. In der Wirtschaft tragen sie zu einer gesamthaften Entwicklung der Unternehmenskultur bei und prägen soziales Unternehmertum. Das ZSI entwickelte zum Beispiel einen Ansatz für soziale Innovationsprozesse entlang von vier Phasen (4-i Prozess).

DI Anette Scopetta, Beraterin und Univ.-Prof. Dr. Josef Hochgerner, Gründer, ZSI – Zentrum für Soziale Innovation GmbH

> 10:45 – 11:15 Uhr

### CREATE. Didaktik, Design und Dramaturgie. cBook und Lernwelt verändert. Kultur und Verhalten.

Bei so vielen Lernpfaden... wo bleibt da der Lern-Pfad-Finder? Anders gefragt: Wie lerne ich das Richtige zu lernen? Moderne Lernpfade gehen stufenweise vor. Sie verändern sich auch mal während des Lernens! Selbstbestimmtes Lernen muss Lernenden Angebote machen, mit denen sie die Wegweiser verstehen. Christoph Schmidt-Martensson stellt integrierte Lernszenarien vor, die bei besonders schwierigen Umfeldern und Lernzielgruppen erfolgreich sind.

Christoph Schmidt-Martensson, Gründer & Geschäftsführer | CREATE.21st century

> 12:00 – 12:45 Uhr

### Gestalten Sie, sonst werden Sie gestaltet!

„Das ist eben so“, „Dazu habe ich keine Zeit und kein Geld“, „Das lässt sich in meiner Firma doch nie durchsetzen“. Kommen Ihnen solche Sätze bekannt vor? Sind Sie unzufrieden mit Ihrem Leben, schaffen es aber nicht, etwas daran zu ändern? Das muss nicht sein! Wir können unser Leben selbst gestalten, ja, wir müssen es sogar, wenn wir uns nicht den Umständen ausliefern wollen.

Dr. Sonja Radatz, Geschäftsführerin | IRBW Institut für Relationale Beratung und Weiterbildung Zielorientierte Entwicklung von Menschen, Teams und Unternehmen GmbH

> 13:00 – 13:45 Uhr

### Wie die Industrie 4.0 Leistungsbereitschaft und Mitarbeiterbindung beeinflusst – Studienergebnisse

Industrie 4.0, das „Internet of Things“ und die Digitalisierung verändern Arbeitsabläufe und damit unser gesamtes Leben. In einer Studie, die mit über 600 berufsbegleitend Studierenden in Deutschland und Österreich durchgeführt wurde, konnten dazu signifikante Erkenntnisse erhoben werden. Danach sehen die Befragten immer weniger den Zusammenhang zwischen Leistungsbereitschaft, Unternehmensbindung und dem Einfluss der direkten Vorgesetzten. Was steckt hinter dieser Veränderung?

Prof. Dr. Dietmar Kilian, Professor und Fachbereichsleiter „Geschäftsprozesse und Unternehmensnetzwerk“, Management Center Innsbruck (MCI)

> 14:30 – 15:15 Uhr

### Das verschärfte Lohndumpingverbot – Welche Herausforderungen stellen sich dem Personalwesen?

Das per 1.1.2015 massiv verschärfte, hoch strafbare Lohndumpingverbot betrifft alle Unternehmen. Es umfasst nicht mehr bloße Grundlohnunterschreitungen, sondern alle kollektivvertraglichen Entgelte. Angesichts der komplexen Kollektivvertrags- und v.a. Arbeitszeitbestimmungen stellen sich daher gewaltige inhaltliche Herausforderungen für das Personalwesen. Vor allem aber stellen sich organisatorische Herausforderungen für die Geschäftsführungen, wollen sie Verwaltungsstrafen vermeiden.

o. Univ.-Prof. Dr. Franz Schrank, Autor | LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co. KG

## HR-Solution-Check

> 15:30 – 16:30 Uhr

### E-Learning Tools

Beim neuen Format HR Solution Check erleben Sie mehrere Anbieter und Lösungen auf einen Streich: Die kompakte Darbietung ermöglicht den unmittelbaren Vergleich der Produkte. In kürzester Zeit wird erkennbar, welche Lösung Ihre Anforderungen am besten erfüllt – nachhaken ausdrücklich erwünscht!

Ring frei für drei Anbieter aus dem E-Learning Bereich: CREATE.21st century, widmet sich den Vorzügen des cBook, einem mehrfach ausgezeichneten Trägermedium für das gesamte Blended Learning Szenario. Top Train - Unternehmensberatung und Training GmbH stellt das EDV-Tool VideoRolePlay für Personalentwickler und Trainer vor. IMC GmbH, präsentiert die IMC Mobile Learning App: Einfache Wissensvermittlung für mobile Endgeräte mit Lernerfolgskontrolle. Die Reihenfolge wird ausgelost.

Thomas Dodner, Geschäftsführer | Top Train - Unternehmensberatung und Training GmbH

Christoph Schmidt-Martensson, Gründer & Geschäftsführer | CREATE.21st century

Marc Müller, Geschäftsführer und Vertriebsleiter | IMC GmbH

## Aktionsfläche Training 4. & 5.11.2015

> 10:30 – 11:00 Uhr sowie 14:30 – 15:00 Uhr

### Gesundheitsfördernde Unternehmenskultur: Wie Führungskräfte Generationen gesund-erhaltend führen

Unsere Wirtschaft braucht selbstwirksame, kreative Mitarbeiter, die ihre Aufgaben mit innerer Stärke und Sicherheit bewältigen. Dabei ist die Gewährleistung einer gesundheitsfördernden Unternehmenskultur DIE zentrale Management- & Führungsaufgabe der kommenden Jahre. Was sind in diesem Zusammenhang die erfolgskritischen Parameter, die es zu berücksichtigen gilt? Der Impulsvortrag gibt Einblicke und Tipps aus der praktischen Erfahrung der Referentin.

Lydia Romanos-Hofer, Geschäftsführende Gesellschafterin | DIALOGOS Unternehmensberatung GmbH

> 11:00 – 11:30 Uhr sowie 15:00 – 15:30 Uhr

### Die Kunst Veränderungen konkret werden zu lassen. ART OF CHANGE. Business theater live erleben!

Warum werden bei vielen Veränderungsprozessen in Unternehmen die gesteckten Ziele nicht realisiert? Wie können Mitarbeiter und Führungskräfte zu Verhaltensänderungen inspiriert werden? ART OF CHANGE Business theater, mit seinem in Österreich einzigartigen Portfolio von interaktiven Theatermethoden und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Trainingsformaten, begleitet die Change-Prozesse in Unternehmen. Wir verbinden Inhalte und Prozesse mit Menschen. Veränderung ist eine Kunst!

Eckart Schönbeck, Dipl. Schauspieler, Mediator, Trainer & Gero Mertens, Schauspieler, Coach, Mediator | ART OF CHANGE

☞ = Podiumsdiskussion

☞ = Keynote

Ⓔ = Expert

Ⓜ = Corporate Health

Ⓝ = Recht

Ⓞ = Themenreihe Start-Up

Das gesamte Vortragsprogramm ist im Eintrittspreis enthalten!

AMS Österreich	C.08
ANKH.AT Coaching & Training	D.14-2
Art of Change Business theater und Change Management	F.30-7
Anlaufstellen für Personen mit im Ausland erworbenen Qualifikationen – AST	A.17-4
Bavaria Zeitsysteme GmbH	A.16
BDAE Holding GmbH	C.32-4
Behinderte Menschen Zeitschrift für gemeinsames Leben, Lernen und Arbeiten	A.05-4
BGM-Arbeitskreis Betriebsärztliches Gesundheitsmanagement der Fachgruppe Wien UBIT – Sparte Information und Consulting	A.17-1
buch + medien consult bernd köster	E.26
fit2work	A.22
cfc controlling	G.08
CORE smartwork GmbH	B.08
CREATE.21st century	D.18
cut-e GmbH	D.24
CyProtect AG	A.05-3
DIALOGOS Unternehmensberatung GmbH	F.30-6
Dr. Alexandra Knell Rechtsanwältin und Wirtschaftsmediatorin	B.18
Dr. Schmidt & Partner Personalberatung GmbH	Fachpressestand
B4Bmedia.net AG E-3 Verlag	Fachpressestand
Equity Change Management e.K.	Kooperationspartner
ePunkt Internet Recruiting GmbH	A.13
explain-it	E.14
GI TO mbH Verlag für Industrielle Informationstechnik und Organisation	Fachpressestand
ETC – Enterprise Training Center GmbH	C.32-1
flash fitness	A.17-3
Fachtraining JLF – jede/r lernt freiwillig Schulungen & Training mit Herz, Hirn und Humor!	D.30-D

Familie & Beruf Management GmbH	B.17
Kinderbetreuung by Familie & Beruf Management GmbH	A.18
FranklinCovey Leadership Institut GmbH	B.09
G.K-Sportsplacement	C.32-3
Global Corporate Challenge gettheworldmoving GmbH	C.24
Goldmund Consulting	D.14-4
BEST RECRUITERS	Fachpressestand
Helios Media GmbH	Fachpressestand
AHVV Verlags GmbH	Fachpressestand
HOGREFE AUSTRIA GMBH	B.13
HR Diamonds	A.17-8
HRinstruments GmbH	D.30-A
HRM Research Institute GmbH	C.14
hrm.at	C.14
personal manager – Zeitschrift für Human Resources	C.14
hr-jobs.at	C.14
HRweb e.U.	Kooperationspartner
HR4YOU Solutions GmbH & Co. KG	B.16
IBG Innovatives Betriebliches Gesundheitsmanagement GmbH	B.26
I.C.H. Personnel Development Systems	D.14-7
imc information multimedia communication GmbH	F.26
index Internet und Mediaforschung GmbH	Kooperationspartner
Institut für System und Werte	D.30-E
Interflex Datensysteme Ges.m.b.H.	D.11
I.Q.-M. Institut für qualitative Marktbearbeitung GmbH	D.14-3
IRBW Institut für Relationale Beratung und Weiterbildung Zielorientierte Entwicklung von Menschen, Teams und Unternehmen GmbH	Fachpressestand

it&t business medien OG	Fachpressestand
ITO Individuum Team Organisation Personalmanagement GmbH	A.17-7
JUFA Hotels, Resorts & Gastehäuser	G.13
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien	Fachpressestand
KnewLEDGE Initiative	Kooperationspartner
Language4You GmbH	G.11
LexisNexis Verlag ARD Orac GmbH & Co. KG	B.18
Linde Verlag Gesellschaft m.b.H.	Fachpressestand
MarkIT Communication GmbH	Fachpressestand
Mediaplanet GmbH	Fachpressestand
MONITOR – Das Magazin für Informationstechnologie Bohmann Druck und Verlag GesmbH & Co. KG	Fachpressestand
Netzwerk Berufliche Assistenz (NEBA)	A.22
New Business Verlag GmbH	Fachpressestand
DUKE Communications GmbH	Fachpressestand
ÖZIV Österreichischer Zivilinvalidenverband	A.22
PCS Systemtechnik GmbH	E.12
Persis GmbH	B.14
HRM LEADS ymono information and communication technology solutions GmbH	Fachpressestand
PERSONAL IM FOKUS Fachmagazin des Verlags für die Deutsche Wirtschaft AG	Fachpressestand
P&I Personal & Informatik GmbH	B.12
SOPlus Services GmbH/ Bundesverband Initiative SOPlus e.V.	Fachpressestand
professional office HANDLE training e.U.	D.14-5
ProSolution GmbH	E.18
Provis Professionals GmbH	F.18
PS – TRAINING GmbH	D.14-6
Report Verlag GmbH & Co. KG	Fachpressestand
rexx systems Austria	D.10
SCHUFRIED GmbH	C.20

SIS Evosoft EDV GmbH	F.12
Sodexo Motivation Solutions Austria GmbH	D.23
SOFORT! Personal	C.32-2
Sozialministeriumservice	A.22
Speakers Excellence	A.08
stresscoach.at – stressmanagement I gesundheitsförderung	D.14-8
STRUCTOGRAM Österreich	D.14-1
Technikum Wien GmbH	E.22
tisoware Vertriebs- und Support GmbH	F.14
Top Train Unternehmensberatung & Training GmbH	D.17
trendence Institut GmbH	A.17-5
VAMED Vitality World	A.17-2
Verlag WeberMedia ZukunftsBranchen	Fachpressestand
Verlag Wirl & Winter OG TRAINING Magazin für HR Management und Weiterbildung	F.11
V.Q.Ö. Verband der Querschnittgelähmten Österreichs Verbandszeitschrift „Rollstuhl aktiv“	Fachpressestand
VZA Österreichischer Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung	Kooperationspartner
WAG – Assistenzgenossenschaft gemeinn. e.Gen	A.22
WIFI Wien	E.01
WIN – Verlag GmbH & Co. KG	Fachpressestand
Wirtschaftspsychologie aktuell – Zeitschrift für Personal und Management Deutscher Psychologen Verlag GmbH	Fachpressestand
Wirtschaftsforum der Führungskräfte (WfF)	Kooperationspartner
Wirtschaftsnachrichten Zeitschriften Verlagsges.m.b.H.	Fachpressestand
Wolters Kluwer Deutschland GmbH	Fachpressestand
workflow EDV GmbH	D.11
zeller.partners Rechtsanwälte GmbH	A.17-6
ZSI – Zentrum für Soziale Innovation GmbH	Kooperationspartner

## HRM Research Institute

### Was macht Personaler erfolgreich?

**Die Summe dessen, was Sie lesen, bedenken und tun, ist das, was Sie erfolgreich macht und Ihre Persönlichkeit prägt. Sie arbeiten Ihren Job. Sie bestimmen. Mehr als Sie vielleicht denken. Wir unterstützen Sie in dem, was Sie wollen:**

Das HRM Research Institute vernetzt im D/A/CH-Raum 35.000 Personalisten und HR-Dienstleister. Wir geben Österreichs HR-Premium-Zeitschrift „personal manager“ heraus, betreiben die Online-Netzwerke HRM.at, HRM.de und HRM.ch und vergeben den EU-Bildungspreis „Leonardo – European Corporate Learning Award“.

#### personal manager: Mit fundiertem Fachwissen am Puls des Fortschritts

Mit sechs Ausgaben im Jahr lotet der personal manager Pro und Contra aktueller Entwicklungen im Human Resource Management aus. Monatliche Updates zu Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht bietet der Newsletter personal recht; in Kooperation mit renommierten Experten. Diese bilden Personalisten parallel in den personal manager-Webinaren zu ausgewählten Rechtsthemen weiter. Die Nachschlagewerke hr-software aktuell, weiterbildung aktuell und recruiting aktuell bauen auf validen Studien der Redaktion auf und liefern vertiefte Marktinformationen.

Neu in 2015: www.personal-manager.at bietet aktuelle Auszüge, Meinungen und HR-Stimmen. Abonnenten steht jetzt eine HRM.at-Gruppe zur Vernetzung zur Verfügung.

HRM.at: Unabhängiges Netzwerk & Branchenlotse Das Netzwerk macht es Ihnen leicht, locker Kontakte zu anderen Personalisten (landesweit über 3.050) zu knüpfen. Der HRM.at-Newsletter informiert über Debatten im HR, eröffnet neue Themenzugänge, vermittelt Kontakte und empfiehlt Literatur. Mitglieder erhalten im Portal Arbeitshilfen, Studien sowie Webcasts; 352 MP3s stehen zur Verfügung – aufgenommen in den Praxisforen der Personal Austria / Professional Learning Austria.

Neu in 2015: Der HRM.at-Newsletter präsentiert personal manager-Beiträge. Neue Jobbörsen wurden eröffnet. Jetzt: HR-Jobs.at | Kreativ-Jobs.com | VertriebsJobs.com | MedizinerJobs.com.

Wenn Sie jetzt auf der Messe sind: Besuchen Sie die prominent besetzte Podiumsdiskussion der Zeitschrift personal manager am 4. November zum Thema „Industrie 4.0 – Auswirkungen für HR“. Und kommen Sie zu uns an den Stand (C.14). Und fordern Sie jederzeit unter info@hrm.at Ihren Gutschein-Code für eine Schnupper-Premium-Mitgliedschaft bei HRM.at an.

## Kinderbetreuung

### Liebevolle Betreuung für den Nachwuchs!

Um Mütter und Väter beim Besuch der Personal Austria zu unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, in Ruhe die Aussteller und Foren ihrer Wahl zu besuchen, stellt die Familie & Beruf Management GmbH heuer erstmalig eine kostenlose Kinderbetreuung für Kinder ab zwei Jahren zur Verfügung. Betreuer/innen der Wiener Kinderfreunde kümmern sich an beiden Messetagen an Stand A.18 liebevoll um mitgebrachten Nachwuchs. Mit vielen Bastelaktivitäten und kreativen Spielen wird der Messebesuch somit auch für die Jüngsten zum Erlebnis!

Da die Anzahl der Betreuungsplätze beschränkt ist, können Messebesucher ihre Kind/er unter www.personal-austria.at für diesen Service anmelden. Ohne Anmeldung werden die Plätze je nach aktueller Verfügbarkeit direkt vor Ort vergeben.

**Familie & Beruf Management GmbH**

## Preise | Messeleitung

**Kauf einer Eintrittskarte vor Ort**  
**Bestellung eines e-Tickets online**  
**Berater-/Trainer-Ticket**

1 Tages-  
ticket

€ 20,-

€ 10,-

€ 95,-

2 Tages-  
ticket

€ 40,-

€ 20,-

€ 150,-

Bitte beachten Sie, dass mit dem Erwerb der Eintrittskarte die Fachbesucherqualifikation nachweisbar sein muss. Das gesamte Vortragsprogramm inklusive Keynote-Speaker ist im Eintrittspreis enthalten.

#### Messeleitung

**Projektleiterin**  
Mag.a Sabina Hujdurovic  
Tel: +43 7722 67350 8969  
s.hujdurovic@messe.org

**Projektassistentin**  
Christina Gellert  
Tel: +49 621 70019-458  
c.gellert@messe.org

**Pressesprecherin**  
Petra Jauch  
Tel: +49 621 70019-206  
p.jauch@messe.org

**Sales Manager**  
Dipl.-Ing.(FH) Sandro Di Oronzo  
Tel: +49 621 70019-209  
s.dioronzo@messe.org

**Projektmitarbeiterin**  
Carina Bohm  
Tel: +49 621 70019-543  
c.bohm@messe.org

## Veranstaltungsort | Impressum

#### Messe Wien

**Reed Exhibitions®**  
Messe Wien

Messehalle C | Trabrennstraße 7  
Eingang Foyer D  
A-1021 Wien  
www.messe.at

#### Impressum

**ViSDP für MessePreview und Veranstalter:**  
spring Messe Management GmbH  
Güterhallenstraße 18a  
68159 Mannheim  
www.messe.org

Tel.: +43 7722 67350-8969  
Fax: +43 7722 67350-8956  
info@personal-austria.at  
www.personal-austria.at

**Redaktion:** Petra Jauch  
**Grafik:** Dagmar Karnasch  
**Fotos:** Fotostudio Franz Pfluegl

#### Anreise

**U-Bahn Linie U2**  
Station Krieau – Eingang Foyer D  
**Bus 11A**  
von Heiligenstadt – Station Krieau  
**Bus 80B**  
von Kaiserebersdorf – Station Krieau  
**Mit dem Auto**  
A4, A22 und A23  
**Parkplätze**  
im Parkhaus D, Trabrennstr. 1-3  
direkt an der Messehalle

**Hinweis der Redaktion:** Partnerbeiträge geben nicht unbedingt die Redaktionsmeinung wieder. In unseren Artikeln verwenden wir mitunter das generische Maskulinum. Damit sind sowohl Frauen wie auch Männer angesprochen.